

Referenten und Vorsitzende

Dr. Tim BRANDENBURG, Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechsel, Uniklinikum Essen
Prof. Dr. Katharina HOLZER, Leiterin Sektion Endokrine Chirurgie, Universitätsklinikum Marburg
Dr. Dieter GRAF, Schilddrüsen- und Hormonzentrum Lüneburg/Tegernsee
Dr. Claudia KUNOLD, Chefarztin Endokrine Chirurgie, Diakonie Klinikum Siegen
Dr. Yara Maria MACHLAH, Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechsel, Uniklinikum Essen
Prof. Dr. W. Alexander MANN, endokrinologikum Frankfurt
Prof. Dr. Bernd MARKUS, Chefarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie, Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein, Kemperhof Koblenz
Dr. Mostafa RAFAT, Praxis für Innere Medizin, MVZ Andernach
Dr. Dipl.-Phys. Johannes-Paul RICHTER, AnthroNUK Berlin
PD Dr. Dr. Thomas RINK, Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft für Nuklearmedizin Hanau
Dr. Ilka RUSCHENBURG, Zytologie Einbeck
PD Dr. Dr. Simone SCHENKE, Oberärztin Klinik Nuklearmedizin, Klinikum Bayreuth
Prof. Dr. Matthias SCHMIDT, Oberarzt Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin, Uniklinik Köln
Prof. Dr. Robert SCHWAB, Direktor Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, BundeswehrZentralkrankenhaus Koblenz
Prof. Dr. Dietmar SIMON, Chefarzt Klinik für Allgemein-/Viszeralchirurgie und Endokrine Chirurgie, Ev. Krankenhaus BETHESDA zu Duisburg GmbH, Duisburg
Dr. Franziska VEIT, Nuklearmedizin, Radiologisches Institut Dr. von Essen, Koblenz
Dr. Carolin WEITZEL, Leitende Oberärztin Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, BundeswehrZentralkrankenhaus Koblenz
Prof. Dr. Martin WOLFF, Chefarzt Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, St. Nikolaus-Stiftshospital Andernach
Prof. Dr. Dr. Andreas ZIELKE, Chefarzt Endokrine Chirurgie, Diakonie-Klinikum Stuttgart

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort

Akademie Deutscher Genossenschaften ADG
Kuppelsaal Schloss Montabaur
Schlossweg 1
56410 Montabaur

Kongressgebühr

30,- Euro (inkl. Verpflegung),
Referenten/Vorsitzende frei

Voranmeldung

Wir bitten um eine Voranmeldung unter der e-mail Adresse (begrenzte Teilnehmeranzahl):

info@schilddruesenzentrum-koblenz-mittelrhein.de

Anfahrt

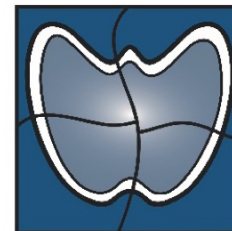
Anreise mit dem PKW

Von der A3 kommend, fahren Sie in Richtung Zentrum und folgen dann den Hinweisschildern "Schloss Montabaur" zur Akademie Deutscher Genossenschaften ADG (Zieladresse für Navigationsgeräte "Schlossweg", vor Ort kostenpflichtige Parkplätze).

Anreise mit der Bahn:

Montabaur ist durch seinen ICE-Bahnhof optimal erreichbar. Vom Bahnhof kommend erreichen Sie das Schloss Montabaur in ca. 10 Minuten zu Fuß (Ausgang Richtung Zentrum, geradeaus über Fußgängerbrücke bis Kreisverkehr, direkt gegenüber Straße hinauf zum Schloss Montabaur (weiße Hinweisschilder beachten).

Die Veranstaltung ist bei der Landesärztekammer Rheinland-Pfalz zertifiziert.



SCHILDRÜSENZENTRUM
KOBLENZ MITTELRAIN

3. Schilddrüsensymposium

des Schilddrüsenzentrums Koblenz
Mittelrhein e.V.

Benigne und maligne Schilddrüsenenerkrankungen

-Interdisziplinäre Perspektiven -

09.09.2023, 08:30 Uhr

Kuppelsaal im "Schloss Montabaur" der
Akademie Deutscher Genossenschaften
ADG

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

im Namen aller Mitglieder des Schilddrüsenzentrums Koblenz Mittelrhein laden wir Sie herzlich zu unserem 3. Schilddrüsen-symposium ein.

Das Schilddrüsenzentrum Koblenz Mittelrhein ist eine schon seit über 10 Jahren bestehende gemeinnützige Interessengemeinschaft, bei der der Schilddrüsenpatient im Mittelpunkt der interdisziplinären Zusammenarbeit steht. Neben der Entwicklung und Umsetzung einer einheitlichen und am aktuellen wissenschaftlichen Stand gemessenen Behandlung von Schilddrüsen-erkrankungen ist unser Ziel die stetige Wissenserweiterung und -weitergabe in einem sich immer größer und auch tiefer aufbauenden interdisziplinären Netzwerk.

Das 3. Schilddrüsen-symposium widmet sich den Standards und Innovationen von benignen und malignen Schilddrüsen-erkrankungen und setzt ein besonderes Augenmerk auf die Autoimmun-erkrankungen, die auch im Rahmen der Covid-Pandemie an Bedeutung zugenommen haben.

Wir freuen uns auf ein Zusammentreffen mit einem spannenden fachlichen und persönlichen Austausch, der die Vernetzung in der Region, aber auch darüber hinaus weiter fördert.

Dr. Carolin Weitzel
1. Vorsitzende

Dr. Cornelia Bentin
2. Vorsitzende

Dr. Franziska Veit
Schriftführerin

08:30 – 09:00 Anmeldung

09:00 – 09:40 Eröffnung

Das "Schilddrüsenzentrum Koblenz Mittelrhein" - eine etablierte Institution mit Visionen
Carolin Weitzel, Koblenz

Eine Idee expandiert - Das "Schilddrüsenzentrum Südwestfalen"
Claudia Kunold, Siegen

09:40 - 10:30 Diagnostik und Therapie von Schilddrüsenknoten I
Vorsitz: Bernd Markus, Koblenz, & Franziska Veit, Koblenz

Die Anwendung der TIRADS Klassifikation bei Schilddrüsenknoten
Simone Schenke, Bayreuth

Szintigraphie in der Schilddrüsendiagnostik
Matthias Schmidt, Köln

10:30 - 11:00 Pause, Besuch Industrierausstellung

11:00 – 12:20 Diagnostik und Therapie von Schilddrüsenknoten II
Vorsitz: Bernd Markus, Koblenz, & Franziska Veit, Koblenz

Stellenwert der Feinnadelpunktion
Ilka Rüschenburg, Einbeck

Calcitonin als Screeningmarker
Thomas Rink, Hanau

Operationsindikation und -strategie bei Knotenstruma
Andreas Zielke, Stuttgart

Radiofrequenzablation von Schilddrüsenknoten
Johannes-Paul Richter, Berlin

12:30 - 13:30 Mittagspause, Besuch Industrierausstellung

13:30 – 15:00 Update Schilddrüsenkarzinom
Vorsitz: Matthias Schmidt, Köln, & Robert Schwab, Koblenz

Resektionsausmaß beim differenzierten Schilddrüsenkarzinom - was erwartet uns mit den neuen Leitlinien
Dieter Simon, Duisburg

Anaplastisches Karzinom - Update
Tim Brandenburg, Essen

Prophylaktische Lymphknoten-dissektion bei differenzierten Karzinomen
Katharina Holzer, Marburg

Systemische Therapie bei fortgeschrittenen Schilddrüsenkarzinomen
Yara Maria Machlah, Essen

15:00 - 15:30 Pause, Besuch Industrierausstellung

15:30 - 16:45 Autoimmunerkrankungen der Schilddrüse
Vorsitz: Mostafa Rafat, Andernach, & Martin Wolff, Andernach

Schilddrüse und assoziierte Autoimmun-erkrankungen
Dieter Graf, Lüneburg/Tegernsee

Latente Hypo- und Hyperthyreose
W. Alexander Mann, Frankfurt

M. Basedow - Stellenwert der Chirurgie
Claudia Kunold, Siegen

16:45 Verabschiedung

Mit freundlicher Unterstützung durch

